

## Der erste Wiesenwettbewerb in der Ökomodellregion Waginger See – Rupertiwinkel ist gestartet – Anmeldefrist bis zum 30.05.2017

### Die Integrierte Ländliche Entwicklung und Ökomodellregion Waginger See – Rupertiwinkel suchen arten- und blütenreiche Wiesen

Der Anblick einer buntblühenden Wiese in unserer einmaligen Voralpenlandschaft, in der Bienen und andere Insekten nur so summen und surren, lässt einem regelrecht das Herz aufgehen. Extensives Grünland gehört neben dem tropischen Regenwald zu den artenreichsten Biotopen im weltweiten Vergleich; es ist ein wichtiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere und hat das Landschaftsbild in unserer Region bis vor wenigen Jahrzehnten wesentlich geprägt. Man kann zu Recht von regelrechten Multitalenten sprechen: Extensiv genutztes Grünland stellte im Rupertiwinkel eine der wichtigsten landwirtschaftlichen Nutzungsformen dar. Es dient der Futterproduktion und damit der Erzeugung von Milch und Fleisch. Traditionell bewirtschaftete, ein- bis dreischürige Wiesen zeichnen sich durch Blütenreichtum und enorme Artenvielfalt aus. Daneben trägt dieses extensiv genutzte Grünland zum Schutz von Boden, Gewässer und Klima bei. Wiesenschutz ist Trinkwasserschutz.



Extensiv genutzte Wiesen sind allerdings auch im Rupertiwinkel selten geworden. Der Lebensraum „Blumenwiese“ ist im Schwinden begriffen, nicht nur in der Landwirtschaft, auch bei privaten Grundstücksbesitzern. Mit dem Wiesenwettbewerb wollen die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) und die Ökomodellregion Waginger See – Rupertiwinkel in Zusammenarbeit mit der LAG LEADER Traun-Alz-Salzach die Leistungen der Landwirte, Bäuerinnen und Privatpersonen honorieren, die mit einer besonders naturverträglichen Bewirtschaftung diese artenreichen Wiesen erhalten und in ihrem landwirtschaftlichen Betriebskreislauf nutzen. Das Projekt wird finanziell vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern (ALE) unterstützt, wie das Amt kürzlich mitteilte. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung vieler Wiesenbesitzer! Machen Sie mit Ihren Wiesen beim Wettbewerb mit! Die Veranstalter sind gespannt, welche einmaligen Schätze sich entdecken lassen!

### **Welche Flächen können eingereicht werden?**

Teilnehmen können private Nutzer und landwirtschaftliche Betriebe aller Eigentumsformen im Haupt-, Zu-, oder Nebenerwerb mit Grünland in der Gebietskulisse der Ökomodellregion Waginger See – Rupertiwinkel, d.h. in den Kommunen Fridolfing, Kirchanschöring, Laufen, Petting, Saaldorf-Surheim, Taching am See, Teisendorf, Tittmoning, Waging am See und Wonneberg. Ausgeschlossen sind alle Einrichtungen des Naturschutzes, der Landschaftspflege und Ausgleichsflächen. Prämiert werden die Nutzer, nicht die Eigentümer. Die Wiese sollte blüten- und artenreich und mindestens 3000 m<sup>2</sup> groß sein. Der Aufwuchs soll im landwirtschaftlichen Betrieb genutzt werden.

### **Was wird bewertet?**

Bewertet werden Zustand und Entwicklung der Fläche (Naturschutzwert, Artenreichtum, Buntheit) und die Art und Weise der Bewirtschaftung der Fläche.

### **Wer bewertet?**

Eine Jury mit Spezialisten aus dem Bereich Naturschutz, Landwirtschaft und Tourismus.

### **Wie sieht der zeitliche Ablauf aus?**

Die Wiese kann bis zum 30.05.2017 unter Ortsangabe der eingereichten Fläche (eingezeichnet auf einer Flurkarte ist günstig) angemeldet werden. Die gemeldeten Wiesen werden von der Jury möglichst zeitnah aufgesucht (selbstverständlich nur mit Ihrem Einverständnis) und bewertet.

Die Bewerbung erfolgt schriftlich oder telefonisch bei:

Der Integrierten Ländlichen Entwicklung Waginger See – Rupertiwinkel

Ansprechpartnerin: Alexandra Huber

Tel.: 08685-7793960

E-Mail: [ile@wagingersee-rupertiwinkel.de](mailto:ile@wagingersee-rupertiwinkel.de)

### **Welche Preise gibt es?**

Der erste Preis ist ein Gutschein für einen Aufenthalt in einem BioHotel im Wert von 400 EUR, der zweite Preis ein Essensgutschein für eine Gastronomie in der Region im Wert von 160 EUR und der dritte Preis eine Plattenfahrt auf der Salzach für 4 Personen im Wert von 80 EUR. Außerdem gibt es verschiedene Sach- und Buchpreise. Jede/r Teilnehmer/-in erhält eine Urkunde und ein Foto der Wiese.

### **Wann erfolgt die Preisverleihung?**

Die Preisverleihung wird im Rahmen einer Festveranstaltung stattfinden. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.